

Wien zieht Blauhelme von Golanhöhen ab

Wien. Österreich hat den Abzug seiner UN-Mission auf den Golanhöhen beendet. Die letzten verbliebenen 44 Soldaten landeten in der Nacht zum Mittwoch in Wien. Damit beendet die Alpenrepublik nach 39 Jahren den Einsatz im syrisch-israelischen Grenzgebiet. Anfang Juni hatte Österreich seinen Abzug angekündigt, nachdem sich die Sicherheitslage verschärft hatte. Zwei Soldaten der UN-Mission wurden auf syrischer Seite verletzt. Die multinationale Truppe auf den Golanhöhen soll seit 1974 die Einhaltung des Waffenstillstandes zwischen Israel und Syrien überwachen. Österreich stellte mit rund 380 Blauhelmen zuletzt ein Drittel der Truppen. Das Kontingent soll von Soldaten der Inselrepublik Fidschi ersetzt werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/205141.wien-zieht-blauhelme-von-golanhoe-hen-ab.html>